

MITTEILUNGSBLATT

DER

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Internet: <http://www.uibk.ac.at/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2001/2002

Ausgegeben am 3. Juli 2002

58. Stück

493. Studienplan für das Diplomstudium der Katholischen Fachtheologie an der Universität Innsbruck – Berichtigung
494. Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent an Herrn Dr. Wolfgang LIST
495. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin an Herrn Dr. Volker Wenzel
496. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozentin für das Fach Pathologie an Frau Dr. Bettina Zelger
497. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach „Organische Chemie“ an Herrn Dr. Ronald MICURA
498. Einberufung einer Wahlversammlung zur Neuwahl der Mitglieder der Institutskonferenz des Instituts für Philosophie als Vertreter der Universitätsdozenten, der Universitätsassistenten und der wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß § 45 Abs. 2 Z. 2 UOG 1993 für die Studienjahre 2001/2002 und 2002/2003
499. Ausschreibung einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Allgemeinmedizin
500. Ausschreibung einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Anästhesiologie mit dem Schwerpunkt Schmerztherapie
501. Ausschreibung einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
502. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

503. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

493. Studienplan für das Diplomstudium der Katholischen Fachtheologie an der Universität Innsbruck – Berichtigung

§ 1 Abs. 2 des Studienplanes für das Diplomstudium der Katholischen Fachtheologie an der Universität Innsbruck lautet richtig:

Die Gesamtstundenzahl des Studiums beträgt 170 Semesterstunden / 300 ECTS-Punkte in folgender Aufteilung:

a) erster Studienabschnitt	104 SStd. /	149 ECTS-Punkte
b) zweiter Studienabschnitt	49 SStd. /	104 ECTS-Punkte
c) freie Wahlfächer	17 SStd. /	17 ECTS-Punkte
d) Diplomarbeit		30 ECTS-Punkte

O.Univ.-Prof. Dr. Wilhelm Rees
Vorsitzender der theologischen Studienkommissionen

494. Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent an Herrn Dr. Wolfgang LIST

Die vom Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät eingesetzte Habilitationskommission hat in ihrer Sitzung am 13. Juni 2002 beschlossen, Herrn Dr. Wolfgang **LIST** gemäß § 28 Abs. 7 UOG die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für die Fächer „Verfassungs- und Verwaltungsrecht“ zu verleihen.

o.Univ.-Prof. Dr. Karl Weber

Dekan

495. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin an Herrn Dr. Volker Wenzel

Herrn Dr. Volker Wenzel wurde mit Datum vom 20.06.2002 die Lehrbefugnis als Universitätsdozent gem. § 28 UOG 1993 für das Fach Anästhesie und Allgemeine Intensivmedizin verliehen.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke

Dekan

496. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozentin für das Fach Pathologie an Frau Dr. Bettina Zelger

Frau Dr. Bettina Zelger wurde mit Datum vom 01.07.2002 die Lehrbefugnis als Universitätsdozentin gem. § 28 UOG 1993 für das Fach Pathologie verliehen.

O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke

Dekan

497. Verlautbarung der Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach „Organische Chemie“ an Herrn Dr. Ronald MICURA

Herrn Dr. Ronald MICURA wurde gemäss § 28 Abs. 7 UOG mit Bescheid vom 21. Juni 2002 die Lehrbefugnis als Universitätsdozent für das Fach „Organische Chemie“ verliehen.

Univ.-Prof. Dr. Dietmar KUHN

D e k a n

498. Einberufung einer Wahlversammlung zur Neuwahl der Mitglieder der Institutskonferenz des Instituts für Philosophie als Vertreter der Universitätsdozenten, der Universitätsassistenten und der wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß § 45 Abs. 2 Z. 2 UOG 1993 für die Studienjahre 2001/2002 und 2002/2003

Hiemit berufe ich gemäß § 14 Abs. 3 UOG 1993 sowie § 18 Abs. 6 und § 32 Abs. 7 Wahlordnung für

Mittwoch, den 3. Juli 2002, 15.00 Uhr

eine Versammlung der dem Institut für Philosophie an diesem Tag voll zugeordneten Universitätsdozenten gemäß § 170 BDG, Universitätsassistenten und wissenschaftlichen Mitarbeiter im Forschungs- und Lehrbetrieb zur Neuwahl der Vertreter dieser Personengruppen in der Institutskonferenz gemäß § 32 Abs. 7 WO für den Rest der laufenden Funktionsperiode ein. Es sind **drei Mitglieder** und ebensoviele Ersatzmitglieder zu wählen.

Das Verzeichnis der aktiv Wahlberechtigten kann ab dem achten Tag vor dem Tag der Wahlversammlung bei mir eingesehen werden. Einwendungen dagegen sind schriftlich spätestens bis zum zweiten Tag vor dem Tag der Wahlversammlung an mich zu richten. Das Wahlrecht kann nur persönlich ausgeübt werden, Briefwahl oder Stimmübertragung ist nicht zulässig.

Wählbar sind die aktiv Wahlberechtigten, die entweder österreichische Staatsbürger oder Staatsbürger eines Staates sind, dessen Bürgern auf Grund eines völkerrechtlichen Vertrages für den Berufszugang dieselben Rechte wie österreichischen Staatsbürgern zu gewähren sind.

Wahlvorschläge kann jeder aktiv Wahlberechtigte schriftlich spätestens **bis zum Beginn der Wahlhandlung bei mir einbringen**. Jeder Wahlvorschlag hat mindestens einen wählbaren Kandidaten, für jeden Kandidaten einen Ersatzkandidaten sowie die schriftliche Erklärung aller auf ihm Genannten zu enthalten, von ihrer Kandidatur Kenntnis zu haben. Die Reihenfolge der auf einem Wahlvorschlag Genannten ist verbindlich.

Die Wahl erfolgt unter Anwendung der Wahlordnung, die der Senat gemäß § 14 Abs. 2 letzter Satz UOG 1993 erlassen hat. Die Wahlordnung ist im 7. Stück des Mitteilungsblattes 1997/98 vom 2. Jänner 1998 verlautbart worden und kann mir eingesehen werden. Diese Kundmachung gilt als Ladung zur Wahlversammlung.

Dr. Ludwig CALL

Der Vorsitzende der Wahlkommission

499. Ausschreibung einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Allgemeinmedizin

An der Medizinischen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangt ab sofort die Planstelle eines/einer

UNIVERSITÄTSPROFESSORS/UNIVERSITÄTSPROFESSORIN FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

zur Besetzung.

Die/Der Stelleninhaber/in ist als Leiter/in des Institutes für Allgemeinmedizin vorgesehen.

Das Institut für Allgemeinmedizin ist organisatorisch der Univ.-Klinik für Innere Medizin angegliedert. Die Stelle wird als Stiftungsprofessur für vier Jahre eingerichtet.

Das Institut für Allgemeinmedizin wird nach dreijähriger Tätigkeit mit dem Ziel evaluiert, der Medizinischen Fakultät Entscheidungshilfen zu liefern, das Institut auf Dauer zu errichten.

Ernennungserfordernisse sind:

1. Doktorat der Medizin oder eine gleichwertige ausländische Hochschulausbildung;
2. Anerkennung als Arzt/Ärztin für Allgemeinmedizin oder eine gleichwertige Qualifikation;
3. Habilitation für ein medizinisches Fachgebiet oder eine gleichwertige Qualifikation;
4. Einbindung in die internationale Forschung auf dem Gebiet der Allgemeinmedizin;
5. Pädagogische und didaktische Eignung.

Neben der Qualifikation in der Forschung und der Fähigkeit zur Mitarbeiterführung und zur Teamarbeit wird von den BewerberInnen vor allem erwartet, das Fachgebiet der Allgemeinmedizin im Bereich der Diplomstudien Humanmedizin und Zahnmedizin kompetent zu vertreten. Dafür ist einschlägige ärztliche Berufspraxis erforderlich. Engagement bei der Umsetzung des neuen Medizincurriculums ist erwünscht.

Die Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in Leitungsfunktionen an und lädt daher qualifizierte Kandidatinnen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

Bewerbungen sind bis spätestens 30. September 2002 an den Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Innsbruck Herrn O. Univ.- Prof. Dr. Hans Grunicke, Christoph – Probst - Platz 1, A-6020 Innsbruck unter Beifügung folgender Unterlagen zu richten:

- Lebenslauf und medizinischer Werdegang;
- Belege (Kopien) zu den Punkten 1-5 der Ernennungserfordernisse;
- Publikationsverzeichnis geordnet nach Originalarbeiten, Übersichtsartikeln, Monographien und sonstigen Publikationen;
- Sonderdrucke von zehn der nach persönlicher Einschätzung des/r Bewerberin/s wichtigsten Publikationen;
- Aufstellung der bisherigen Lehrtätigkeit für Studierende der Medizin;
- Zusammenfassende Darstellung der bisherigen Lehr- und Forschungstätigkeit im Bereich der Allgemeinmedizin.

Ausführliche Informationen sind am Dekanat zu erhalten.

O.Univ.-Prof. Dr. H. GRUNICKE
D e k a n

500. Ausschreibung einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Anästhesiologie mit dem Schwerpunkt Schmerztherapie

An der Medizinischen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangt die Planstelle eines/einer

Universitätsprofessors/-professorin für Anästhesiologie mit dem Schwerpunkt Schmerztherapie (privatrechtliches Dienstverhältnis)

zur Besetzung.

Mit der Position ist die Leitung der § 67 Abteilung für Anästhesiologische Schmerzbehandlung verbunden und umfasst damit den Gesamtbereich der akuten und chronischen anästhesiologischen Schmerztherapie. Der Bewerber soll am Aufbau des Multidisziplinären Schmerzzentrums Innsbruck der Medizinischen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck mitwirken. Das Dienstverhältnis ist zunächst auf einen Zeitraum von 5 Jahren befristet.

Ernennungsvoraussetzungen sind:

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulausbildung,
- b) eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (Venia docendi) oder eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung in diesem Fach,
- c) die pädagogische und didaktische Eignung,
- d) besondere Erfahrungen in der interdisziplinären Zusammenarbeit,
- e) der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung.

Bewerbungen mit beigeschlossenem Lebenslauf, Nachweis des Doktorats, Darstellung des beruflichen Werdegangs, Nachweis der Lehrbefugnis, einer Liste der wissenschaftlichen Publikationen (geordnet nach Originalarbeiten, Übersichtsarbeiten, Fallberichten, Abstracts und Buchbeiträgen, auch auf einer PC-Diskette), die fünf am wichtigsten erscheinenden Publikationen und Angaben über die bisherige Lehrtätigkeit sowie über die zukünftigen Forschungsvorhaben sind bis

30. September 2002

zu richten an den Dekan der Medizinischen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Herrn O.Univ.-Prof. Dr. H. Grunicke, Christoph-Probst-Platz 1, A-6020 Innsbruck.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils an Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O.Univ.-Prof. Dr. H. GRUNICKE

D e k a n

501. Ausschreibung einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

An der Medizinischen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangt ab sofort die Planstelle eines/einer

UNIVERSITÄTSPROFESSORS/UNIVERSITÄTSPROFESSORIN FÜR MUND-, KIEFER- UND GESICHTSCHIRURGIE (NACHFOLGE PROF. DR. E. WALDHART)

zur Besetzung.

Die Stelle ist für die Leitung der Klinischen Abteilung für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie bestimmt.

Der/die Stelleninhaber/in soll das Fach in Lehre, Forschung und Patientenbehandlung vertreten und über ausgewiesene Fachkompetenz verfügen.

Bewerber/Bewerberinnen sollen einschlägige Erfahrungen in der Leitung einer kieferchirurgischen Station vorweisen können.

Eine international dokumentierte wissenschaftliche Qualifikation wird erwartet.

Ernennungserfordernisse sind:

- ein abgeschlossenes Studium der Humanmedizin,
- eine abgeschlossene Ausbildung zum Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie oder gleichzuwertende fachliche Ausbildung,
- eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Planstelle entspricht,
- die pädagogische und didaktische Eignung,
- die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung,
- die Eignung zur Führung einer klinischen Abteilung mit umfangreicher Patientenbehandlung,
- der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizuschließen:

- a) Lebenslauf,
- b) Nachweis des Doktorates der gesamten Heilkunde,
- c) Nachweis der abgeschlossenen Facharztausbildung und gegebenenfalls Zusatz-ausbildung,
- d) Nachweis der operativen Tätigkeit (Operationskatalog),
- e) Nachweis der venia docendi für das Fach Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie oder eine gleichzuhaltende Eignung,
- f) Nachweis der pädagogischen Eignung und Führungsqualifikation
- g) Literaturverzeichnis (geordnet nach Originalarbeiten, Übersichten und Buchbeiträgen),
- h) Separata der 10 wichtigsten Originalarbeiten,
- i) übersichtliche Darstellung der wissenschaftlichen und klinischen Schwerpunkte
- j) übersichtliche Darstellung der Lehrtätigkeit und Betreuung von Dissertationen und Diplomarbeiten
- k) eingeworbene Drittmittel/Kooperationen

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.
Ausführliche Informationen sind am Dekanat zu erhalten.

Die Bewerbungen sind bis zum 30. 09. 2002 an den Dekan der Medizinischen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Herrn O.Univ.-Prof. Dr. Hans Grunicke, Christoph-Probst-Platz, A - 6020 Innsbruck, zu richten.

o.Univ.-Prof. Dr. Hans Grunicke

D e k a n

502. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Praktische Theologie, Abt.: Katechetik/Religionspädagogik und Fachdidaktik ab 01.08.2002 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Kath. Religionspädagogik oder Lehramtsstudium im Unterrichtsfach Kath. Religion oder Kath. Fachtheologie mit Qualifikation für den RU. Erwünscht: Abgeschlossenes Unterrichtspraktikum, Grunderfahrung in kommunikativen Ansätzen (z.B. TZI), EDV-Kenntnisse für wissenschaftliches Arbeiten. Aufgabenbereich: Mitarbeit in der Lehre und Lehrorganisation (Praktika usw.), Mitarbeit am Forschungsprogramm Kommunikative Theologie, Mitarbeit bei administrativen Aufgaben, Projektanträge.

(Chiffre: THEO-1565)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Strafrecht und sonstige Kriminalwissenschaften ab 01.08.2002 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Rechtswissenschaften. Erwünscht: EDV-Kenntnisse. Aufgabenbereich: Mitwirkung an Lehrveranstaltungen und Prüfungen, Betreuung wissenschaftlicher Manuskripte.

(Chiffre: REWI-1559)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Völkerrecht, Europarecht und Internationale Beziehungen ab 01.08.2002 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Rechtswissenschaften. Erwünscht: Ausbildungsschwerpunkt im Völkerrecht und im Europarecht; gute Fremdsprachenkenntnisse (Englisch und/oder Französisch) sowie gute EDV-Kenntnisse. Aufgabenbereich: Unterstützung des Instituts bei der Erfüllung seiner Aufgaben in Verwaltung, Forschung und Lehre; eigene Forschung in den Fächern Völkerrecht und Europarecht.

(Chiffre: REWI-1560)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Öffentliches Recht, Finanzrecht und Politikwissenschaft ab 01.08.2002 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Rechtswissenschaften. Erwünscht: Kenntnisse in Englisch in Wort und Schrift, praxistaugliche Beherrschung der Textverarbeitung. Aufgabenbereich: Mitarbeit in Forschung, Lehre und Verwaltung; Schwerpunkte: Öffentliches Recht,

insbes. Wirtschaftsrecht mit seinen Bezügen zum EU-Recht, sowie Verwaltungslehre.
(Chiffre: REWI-1551)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Betriebliche Finanzwirtschaft ab 01.08.2002 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Betriebswirtschaftslehre. Erwünscht: Kenntnisse in internem Rechnungswesen und Controlling und in verhaltens- und sozialwissenschaftlicher Forschung im Rechnungswesen. Aufgabenbereich: Mitarbeit in Forschung und Lehre sowie am Aufbau des Lehrstuhls für Betriebliches Rechnungswesen.
(Chiffre: SOWI-1554)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Betriebliche Finanzwirtschaft ab 01.08.2002 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Betriebswirtschaftslehre. Erwünscht: Kenntnisse in internem Rechnungswesen und Controlling und in verhaltens- und sozialwissenschaftlicher Forschung im Rechnungswesen. Aufgabenbereich: Mitarbeit in Forschung und Lehre sowie am Aufbau des Lehrstuhls für Betriebliches Rechnungswesen.
(Chiffre: SOWI-1556)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Organisation und Lernen, Abt.: Wirtschaftspädagogik und Evaluationsforschung ab 02.10.2002 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: sozial- und/oder wirtschaftswissenschaftliches Studium. Erwünscht: Interesse an schulpädagogischen und lehrerInnenbildenden Fragestellungen, neuen Medien und deren Auswirkungen auf Lehr-Lern-Prozesse, Erfahrungen in Projektarbeiten, Bereitschaft zur Teamarbeit.
(Chiffre: SOWI-1534)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Biostatistik und Dokumentation, Abt.: Biostatistik und Dokumentation ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: (z.B.: Informatik, Technische Mathematik, Mathematik, Physik, Telematik, ...). Erwünscht: Informatikkenntnisse, Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit. Es wird erwartet, dass der/die Stelleninhaber/in in den nächsten vier Jahren eine Dissertation abschließt. Aufgabenbereich: Informations- und Kommunikationssysteme im Gesundheitswesen, Aufbau eines Datawarehouse für die wissenschaftliche Analyse von Routinedaten aus Gesundheitsinformationssystemen, Betreuung von Studierenden bei Dissertationen im Bereich medizinische Informationsverarbeitung.
(Chiffre: MEDI-1102)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Medizinische Biologie und Humangenetik ab 01.08.2002. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Kenntnisse/Erfahrungen in Humangenetik. Aufgabenbereich: Humangenetische Forschung und medizinisch-genetische Tätigkeiten.
(Chiffre: MEDI-1563)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Abt.: Allgemeine Pädiatrie ab 01.08.2002 bis 31.12.2002. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Kenntnisse in Kinder- und Jugendheilkunde, wissenschaftliches Interesse.
(Chiffre: MEDI-1561)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde ab 10.07.2002 bis 05.04.2004. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Medizinstudium. Erwünscht: Kenntnisse in Kinder- und Jugendheilkunde, wissenschaftliches Interesse.

(Chiffre: MEDI-1538)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Alte Geschichte und Alterorientalistik, Abt.: Alte Geschichte ab 01.08.2002 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Alte Geschichte und Altertumskunde. Erwünscht: Kenntnisse in der Geschlechterrollenforschung und des Umfelds der griechischen Archaik. Aufgabenbereich: Mitarbeit in den laufenden Forschungsprojekten.

(Chiffre: GEIW-1577)

Universitätsassistent(in) (Ersatzkraft), Institut für Erziehungswissenschaften ab 02.09.2002 bis 31.08.2003. Voraussetzungen: Doktorat oder gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung, Fachrichtung: Pädagogik. Erwünscht: Gute EDV-Kenntnisse. Aufgabenbereich: Mitarbeit in den Bereichen Integrative Pädagogik, system- und entwicklungstheoretischer Bereich, in der digitalen Bibliothek bidok und in der Selbstverwaltung des Instituts.

(Chiffre: GEIW-1548)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Klassische Archäologie ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Klassische Archäologie. Erwünscht: Grundlegende Kenntnisse in allen relevanten Verfahren zur Restaurierung von archäologischen Bodenfunden, sowie Praxis auf diesem Gebiet. Erfahrung in der Systementwicklung für Restaurierungen. Aufgabenbereich: Betreuung von Restaurierungsübungen vornehmlich im Rahmen des einzurichtenden Wahlfachstudienganges Restaurieren von Bodenfunden. Erstellung von Skripten, Arbeiten in einem Forschungsprojekt zur Erstellung der Dissertation.

(Chiffre: GEIW-1564)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Philosophie ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Philosophie. Erwünscht: Nachweis einer möglichst breiten Qualifikation in philosophischer Grundlagenforschung, EDV-Kenntnisse, Fähigkeiten in Literaturrecherche, Flexibilität, Ideenreichtum, Organisationstalent. Aufgabenbereich: Erarbeitung der Dissertation; Betreuung der Studierenden; Mitarbeit bei Forschungsprojekten des Institutes.

(Chiffre: GEIW-1569)

Vertragslehrer(innen)planstelle, Institut für Romanistik ab 01.10.2002. Voraussetzungen: Dem Fachgebiet entsprechende abgeschlossene Hochschulbildung (Lehramt Spanisch). Das Lehramtsstudium Spanisch kann durch die Erfüllung sämtlicher nachstehender Erfordernisse ersetzt werden: a) Diplomstudium Spanisch b) eine danach zurückgelegte vierjährige facheinschlägige Praxis, c) den Nachweis der pädagogischen Eignung. Erwünscht: Muttersprache oder einer solchen gleichzuhaltende Kompetenz in Spanisch; Ausbildung oder Erfahrung in der sprachwissenschaftlich fundierten Vermittlung von Spanisch als Fremdsprache. Gute Deutschkenntnisse. Aufgabenbereich: Vertragslehrer/in (vollbeschäftigt) für spanische Sprachbeherrschung und Landeskunde.

(Chiffre: GEIW-1505)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Sportwissenschaften ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Sportwissenschaften. Erwünscht: Erfahrung in physiologischer Leistungsdiagnostik und

Interesse an höhenphysiologischen Studienprojekten; gute Kenntnis der englischen Sprache in Wort und Schrift; EDV-Kenntnisse: Tabellenkalkulation, Statistik; Erfahrung in Projektarbeiten, sportmedizinische Kenntnisse. Aufgabenbereich: Es wird erwartet, dass der/die Bewerber/in im Laufe dieser 4 Jahre eine fach einschlägige Dissertation durchführt. Mitarbeit im Verwaltungsbereich und der präventiven und sportmedizinischen Forschung.

(Chiffre: GEIW-1579)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Translationswissenschaft ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Translationswissenschaft. Erwünscht: Fähigkeit und Bereitschaft zum Verfassen einer Dissertation (50% der Arbeitszeit) zu einem Thema aus einem der Forschungsschwerpunkte des Instituts sowie Mitarbeit in Forschung und (ab dem 3. Jahr) Lehre. Gute Kenntnisse im Bereich der Grundlagenforschung in der Translationswissenschaft und Nachweis von Qualifikationen im Bereich Translationswissenschaft in romanischen Sprachen und Kulturen.

(Chiffre: GEIW-1580)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Allgem., Anorgan. u. Theoret. Chemie, Abt.: Theoret. Chemie ab 01.08.2002 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Chemie/Diplomarbeit in Theoret. Chemie. Erwünscht: Kenntnisse in Molekulardynamik-simulationen, insbes. QM/MM-MD, Quantenchem. Potentialberechnungen. Aufgabenbereich: Mitarbeit in theoret.-chem. Lehre und Forschung sowie in Verwaltung.

(Chiffre: NATW-1550)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Analytische Chemie und Radiochemie ab 01.08.2002 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Naturwissenschaft. Erwünscht: Kenntnisse in chromatographischen Methoden, insbesondere im Bereich Dünnschichtchromatographie und Hochdruckflüssigkeitschromatographie (HPLC) in Zusammenhang mit biologischen Matrices. Phytochemische Vorkenntnisse erwünscht. Aufgabenbereich: Phytochemische Analysen.

(Chiffre: NATW-1549)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Organische Chemie ab 01.08.2002 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Chemie. Aufgabenbereich: Mitarbeit im Lehr- und Forschungsbetrieb.

(Chiffre: NATW-1537)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Physikalische Chemie ab 01.09.2002 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Physikalische Chemie. Erwünscht: Kenntnisse in Festkörper- und Oberflächenchemie sowie Katalyse. Aufgabenbereich: In der Lehre besteht der vorgesehene Aufgabenbereich in der Betreuung und Beaufsichtigung der Pflicht- und Wahlfachpraktika (u.a. Materialwissenschaften) und der Entwicklung neuer Unterrichtseinheiten. Die künftige Stelleninhaberin (Stelleninhaber) soll im Zuge einer Doktorarbeit zu Forschungsaufgaben im Schwerpunkt Materialwissenschaften der naturwissenschaftlichen Fakultät eingesetzt werden.

(Chiffre: NATW-1566)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Zoologie und Limnologie, Abt.: Limnologie ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Biologie. Erwünscht: Kenntnisse in molekularbiologischen Methoden mit Bezug zu limnologischen, systematischen oder physiologischen Fragestellungen.

(Chiffre: NATW-1552)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Entwerfen (Entwurfs-Studios), Abt. Studio 2-Entwerfen und Raumgestaltung ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Architektur oder Kunstgeschichte. Erwünscht: Nachweis der fachlichen Eignung und die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Arbeit und ihrer kreativen und produktiven Umsetzung. Gute Computerkenntnisse (apple/windows) und Fremdsprachenkenntnisse (Englisch). Aufgabenbereich: Mitarbeit an Forschungsprojekten, Vorbereitung und Organisation von Vorträgen bzw. Gastvorträgen sowie Mitbetreuung der Lehrveranstaltungen, Erstellung von Dokumentationen/Publikationen der Abteilung und Mitarbeit an Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltungsaufgaben.

(Chiffre: BAUF-1544)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Hochbau ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Architektur. Erwünscht: Nachweis der fachlichen Eignung und die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Arbeit und ihrer kreativen und produktiven Umsetzung. Gute Computerkenntnisse und Fremdsprachenkenntnisse (Englisch). Aufgabenbereich: Mitarbeit an allen Forschungsprojekten, Vorbereitung und Organisation von Vorträgen bzw. Gastvorträgen sowie Mitbetreuung der Lehrveranstaltungen, Erstellung von Dokumentationen/Publikationen der Abteilung und Mitarbeit an Verwaltungsaufgaben.

(Chiffre: BAUF-1545)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Straßenbau und Verkehrsplanung ab 01.05.2002 auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Bauingenieurwesen, Vertiefungsrichtung Verkehrswesen. Erwünscht: Berufserfahrung in Planung und Bau von Verkehrsprojekten, sehr gute Kenntnisse in Straßenverkehrswesen und Umweltschutz, umfangreiche EDV-Kenntnisse, Fremdsprachenkenntnisse, besonderes Interesse für wissenschaftliche Arbeiten. Aufgabenbereich: Studentbetreuung, Betreuung von Übungen, Mitarbeit an Forschungsprojekten, Möglichkeit der Abfassung einer Dissertation, Mithilfe bei Verwaltungsaufgaben des Institutes. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

(Chiffre: BAUF-1439)

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in in Ausbildung, Institut für Wasserbau ab sofort auf 4 Jahre. Voraussetzungen: Abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium, Fachrichtung: Bauingenieurwesen oder Physik bevorzugt. Erwünscht: Kenntnisse im Fachbereich Strömungslehre, Fluss- und Wasserbau, Hydrologie, Numerik und Programmierung. Aufgabenbereich: Mitarbeit in Lehre, Forschung und Verwaltung.

(Chiffre: BAUF-1546)

Schriftliche Bewerbungen sind bis 24. Juli 2002 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Verwaltung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen an der Medizinischen Fakultät sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die im Dekanat bzw. in den Instituten und Kliniken aufliegen.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Dr. Friedrich LUHAN

Universitätsdirektor

503. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Vertragsbedienstetenplanstelle k2 (Ersatzkraft), Institut für Gerichtliche Medizin ab 02.08.2002 voraussichtlich bis September 2004. Voraussetzungen: Abgeschlossene Ausbildung zur/zum MTA. Erwünscht: Erfahrungen im Fach Gerichtliche Medizin o.ä., spezielle Kenntnisse in der Untersuchung von forensisch-biologischen Spuren einschließlich physikalischer und chemischer Vorproben, DNA-Analyse im Spurenbereich von STR's und speziell auch von mitochondrialer DNA, Erfahrungen im Arbeiten im QM-geregelten Bereich.
(Chiffre: MEDI-1542)

Vertragsbedienstetenplanstelle v3 (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin, Abt.: Klinische Abteilung für Kardiologie ab 01.08.2002 bis 29.08.2003. Erwünscht: Erfahrung in medizinischer Büroorganisation, Kommunikationsfähigkeit und Englischkenntnisse. Aufgabenbereich: Der Tätigkeitsbereich umfasst u.a. die Organisation und Administration der wissenschaftlichen und administrativen Aufgaben der Abteilung.
(Chiffre: MEDI-1558)

Vertragsbedienstetenplanstelle v4, Universitätsklinik für Nuklearmedizin, Abt.: Sekretariat ab sofort. Erwünscht: Kenntnisse in Rechtschreibung, PC-Erfahrung, Englisch. Aufgabenbereich: Allgemeine Sekretariatsarbeiten, Arbeiten im Vorstandsbüro.
(Chiffre: MEDI-1543)

Vertragsbedienstetenplanstelle v2 (halbbeschäftigt), Arbeitskreis Wissenschaft u. Verantwortlichkeit ab sofort. Voraussetzungen: Reifeprüfung. Erwünscht: Sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office, Quark-Xpress) Layout-Kenntnisse, zwei Fremdsprachen, Erfahrungen in Organisation wissenschaftlicher Veranstaltungen und mit Presse- und PR-Arbeit. Aufgabenbereich: Planung und Umsetzung des interdisziplinären Veranstaltungsprogramm des Arbeitskreises, Abwicklung der Buchhaltung, Fundraising, Presse- und PR-Arbeit, Koordination der Tätigkeiten des interfakultären Arbeitskreises.
(Chiffre: PERS.Abt.-1503)

Vertragsbedienstetenplanstelle v2 (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Büro für Internationale Beziehungen ab 01.07.2002 bis 30.06.2003. Voraussetzungen: Matura. Erwünscht: Kenntnisse in Englisch, Computerkenntnisse. Aufgabenbereich: Betreuung von internationalen Austauschprogrammen.
(Chiffre: PERS.Abt.-1533)

Schriftliche Bewerbungen sind bis 24. Juli 2002 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Verwaltung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen an der Medizinischen Fakultät sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die im Dekanat bzw. in den Instituten und Kliniken aufliegen.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Dr. Friedrich LUHAN

Universitätsdirektor
